

# Name Unternehmen setzt auf 100 % grüne Energie

**Name Unternehmen** teilt mit von nun an für die Herstellung seiner Produkte ausschließlich Ökostrom und Ökogas zu verwenden und auf diese Weise seinen ökologischen Fußabdruck zu reduzieren. Das Ziel des Unternehmens ist es, eine nachhaltige Zukunft für das Land und seine Bewohnern zu schaffen.

Für die Versorgung mit Ökostrom und Ökogas, hat sich **Name Unternehmen** für den Energiedienstleister Alperia entschieden, der schon seit über einem Jahrhundert in seinen 34 Wasserkraftwerken in Südtirol saubere Energie produziert.

Bei Alperia ist nicht nur der Strom umweltfreundlich, auch das Erdgas ist klimaneutral: die entstandenen CO<sub>2</sub>-Emissionen werden mit gezielten Investitionen in zertifizierte Klimaschutzprojekte kompensiert. Die Klimaneutralstellung wird alljährlich von der renommierten unabhängigen Prüfgesellschaft TÜV NORD bestätigt und die Projekte zum Schutz der Umwelt entsprechen dem Gold Standard und / oder dem Voluntary Carbon Standard, den beiden gängigsten Standards, die die strengen Kriterien des Kyoto-Protokolls für den Klimaschutz erfüllen.

*„Nachhaltigkeit soll nicht nur ein leeres Konzept sein, sondern muss in konkrete Handlungen umgesetzt werden. Nur wenn jeder seinen Beitrag leistet, werden wir in der Lage sein, ein Morgen für zukünftige Generationen zu garantieren. Wir sind zuversichtlich, dass unsere Kunden unser Engagement zu schätzen wissen“,* bekräftigt **Name Nachname**, der Geschäftsführer von **Name Unternehmen**.

Sich für die Produkte von **Name Unternehmen** zu entscheiden bedeute also, sich für ein Unternehmen zu entscheiden, in dem Umweltschutz eine Priorität ist, und indirekt einen Beitrag für eine nachhaltige Zukunft zu leisten.